

Aargau

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **102 (1921)**

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Gesellschaft erklärt die seit 1874 von einem autonomen Konsortium unter dem — bisher nicht ganz gerechtfertigten — Titel „Abhandlungen der schweizerischen paläontologischen Gesellschaft, Mémoires de la Société paléontologique suisse“ herausgegebenen Zeitschrift als ihr Organ. Das Konsortium gewährt den Gesellschaftsmitgliedern auf dem gegenwärtig 30 Fr. betragenden Abonnementspreis der Abhandlungen einen Rabatt von 5 Fr.

Ausserdem ist die Publikation eines Sitzungsberichtes in Aussicht genommen, womöglich in den „Eclogae“ der schweizerischen geologischen Gesellschaft.

Der Vorstand wurde für das Biennium 1921/1922 aus den Herren Dr. H. G. Stehlin, Präsident; Dr. Ed. Greppin, Vizepräsident; Dr. H. Helbing, Sekretär und Kassier, bestellt und beauftragt, die Aufnahme der Gesellschaft unter die Zweiggeseellschaften der S. N. G. nachzusuchen.

Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 15 für solche Mitglieder, welche der S. N. G. angehören, und Fr. 20 für solche, welche ihr nicht angehören.

Die Zahl der Teilnehmer an der konstituierenden Versammlung in Bern betrug 12. Unmittelbar vor der Jahresversammlung in Schaffhausen war die Mitgliederzahl auf 30 angewachsen.

Der Präsident: *H. G. Stehlin.*

B. Kantonale naturforschende Gesellschaften

Sociétés cantonales des sciences naturelles

Società cantonali di scienze naturali

1. Aargau

Aargauische Naturforschende Gesellschaft in Aarau

(gegründet 1811)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. A. Hartmann; Vizepräsident: Prof. Dr. P. Steinmann; Aktuar: W. Burkhart; Kassier: H. Kümmler; Bibliothekar: Prof. Dr. H. Otti; Beisitzer: Hans Fleiner und Dr. Mühlberg.

Mitgliederbestand. Ehrenmitglieder 14, korrespondierende Mitglieder 7, ordentliche Mitglieder 294. Jahresbeitrag Fr. 8, für Aarau und Umgebung Fr. 12.

Vorträge. Dr. L. Wehrli: Die Flußspatmine in Sembrencher. — Dr. R. Ammann: Die Elektrizität als Lebenserscheinung und als Heilmittel. — Prof. Dr. Hartmann: Die Grundlagen der Elektrochemie. — Ing. A. Oehler: Die Metallgewinnung und Veredlung im elektrischen Ofen. — Dr. M. Mühlberg: Neue geologisch-hydrologische Untersuchungen im Aaretal. — Prof. Dr. Bresslau: Natureindrücke und Erlebnisse auf der Forschungsreise 1913/14 in Brasilien. — Ing. W. Zschokke: Das optische Glas. — Prof. Dr. Theiler: Tierseuchenforschung und Tierseuchenbekämpfung in Südafrika.

Demonstrationen. H. Gessner: Kolloidchemie. — Dr. S. Schwere: Geologisches und Botanisches aus Arosa. — Prof. Dr. Steinmann: Demonstration neuer Museumsobjekte.

Exkursionen. Besuch des Bally-Museums in Schönenwerd. — Besuch der Cellulosefabrik Attisholz-Solothurn. — Prof. Dr. C. Schmidt: Besichtigung der Schächte und des neuen Stollens zur Ausbeutung von Bittersalz und Bitterwasser in Birmenstorf. Geologisches und Botanisches von Brugg über Mülligen bis Baden. — Dr. Knopfli: Ornithologische Exkursion.

Bau des neuen Museums für Natur- und Heimatkunde durch die Gesellschaft mit Unterstützung durch Staat Aargau und Stadt Aarau.

2. Basel

Naturforschende Gesellschaft in Basel

(Gegründet 1817)

Vorstand 1920/21. Präsident: Prof. E. Hedinger; Vizepräsident: Dr. A. Tobler; Sekretär: Dr. E. Banderet (ab März 1921 Dr. P. Ruggli); Kassier: Dr. A. Gansser; Redaktor: Prof. A. Buxtorf; Bibliothekar: Prof. F. Speiser.

Mitgliederbestand (6. Juli 1921): Ehrenmitglieder 19; korrespondierende Mitglieder 35; ordentliche Mitglieder 399.

Vorträge. Dr. O. Mautz: Zum 300jährigen Jubiläum der Bürgischen Logarithmentafel. — Dr. C. Disler: Die grösste Vergletscherung im Aargauer und Basler Tafeljura. — Dr. E. Ludwig: Die Richtung der Haare, eine Wachstumsstruktur. — Prof. Dr. O. Spiess: Das Relativitätsgesetz. — Dr. P. Sarasin: Swastika und Triquetrum als Symbole des Sonnenkultus. — Prof. Dr. G. Hotz: 1. Untersuchungen über Parabiose; 2. Untersuchungen über Bluttransfusionen am Menschen. — Dr. O. Schüepp: Geometrische Gesetze im Bau des Pflanzenkörpers. — Prof. Dr. H. Zickenbraht: Über neue Hilfsmittel und Aufgaben der Radioversuchsstation im Bernoullianum. — Dr. A. Conzetti: Rohstoff → Endprodukt, naturwissenschaftlich betrachtet. — Prof. Dr. Th. Niethammer: † Prof. A. Riggenbach. — Prof. Dr. G. Senn: Die Pflanzenkunde des Theophrast von Eresos. — Prof. Dr. F. Lewandowsky: Die Rolle der pyogenen Coccen in der Ätiologie der Hautkrankheiten. — Dr. A. Vischer: Über Knochenveränderungen bei menschlichen Skeletten von Neu-Caledonien. — Dr. E. Steiger: Das Moosbild der Reservation an der Rheinhalde. — A. Becherer: Die Flora des Naturschutzreservates an der Rheinhalde bei Basel (Gefässpflanzen, Flechten). — Prof. Dr. A. Buxtorf: Neue geologische Beobachtungen im untern Birstal (Kessiloch, Birseck und Kraftwerk Birsfelden). — Dr. A. Tobler: Der Baugrund des Kleinhüniger Rheinhafens. — Prof. Dr. F. Fichter: Über biochemische und elektrochemische Oxydation und über neue Versuche zur Luftstickstoffbindung. — Prof. Dr. R. Metzner: Die Funktionen des Vestibularlabyrinths.

Publikation. „Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel“. Bd. XXXI.